Burgergemeindeversammlung

Protokoll der Burgergemeindeversammlung vom
Freitag, 28. November 2025 um 19.30 Uhr im Burgerhaus

Vorsitz	Silvia Rihs
Stimmenzähler	Fritz Dick und Beat Rihs
Protokoll	Susanne Gerber
Stand des Stimmregisters	138
Anwesende Stimmberechtigte	41 (29.71 % der Stimmberechtigten)
Absolutes Mehr	21
Personen ohne Stimmrecht	Didier Bregnard, Alain Jordi, Michelle Kambli und Gregor Kyburz
Entschuldigungen	Mario Stuker, Daniel Bratschi und Sarah Enggaard

---

Traktanden
1. Protokoll vom 25. April 2025
2. Kreditabrechnungen Umbau Heizungen
3. Genehmigung Budget 2026 und Orientierung Finanzplan
4. Wahlen
   a) Wiederwahl Präsidentin
   b) Neuwahl Ratsmitglied
5. Einburgerungen
6. Orientierungen
7. Verschiedenes

Die heutige Burgergemeindeversammlung wurde ordnungsgemäss im Nidauer Anzeiger publiziert (Nr. 40 vom 23.10.2025 und Nr. 44 vom 20.11.2025). Es wird keine Änderung der Traktandenliste verlangt. Die vorgeschlagenen Stimmenzähler werden einstimmig gewählt.

---

1. Protokoll vom 25. April 2025

Das Protokoll lag sieben Tage nach der Versammlung während 30 Tagen bei der Gemeindeverwaltung Safnern öffentlich auf. Die Auflage wurde ordnungsgemäss im Amtsanzeiger Nidau publiziert. Es sind keine Einsprachen eingegangen. Somit wurde das Protokoll durch den Burgerrat am 11.06.2025 genehmigt.

2. Kreditabrechnungen

Die beiden Kredite Umbau Heizzentrale Talstrasse 5 und Ziltenweg werden abgerechnet.

Talstrasse 5

Total Kosten	Fr. 211'890.75
./. Kredit bewilligt am 26.04.2024	Fr. – 280'000.00
Nicht beanspruchter Kredit	Fr. 68'109.25

Ziltenweg

Total Kosten	Fr. 84'045.15
./. Kredit bewilligt am 26.04.2024	Fr. – 150'000.00
Nicht beanspruchter Kredit	Fr. 65'954.85

Kenntnisnahme
Die Burgergemeindeversammlung nimmt Kenntnis von den beiden Kreditabrechnungen Umbau Heizzentrale Talstrasse 5 und Ziltenweg mit einem nicht beanspruchten Kredit von Fr. 68'109.25 resp. Fr. 65'954.85.

3. Genehmigung Budget 2026 und Orientierung Finanzplan

Das schriftlich an alle Anwesenden abgegebene Budget 2026 wird von der Kassierin erläutert. Die Forstrechnung sieht einen Aufwandüberschuss von Fr. 54’700 vor. Von den Mehrfamilienhäusern wird ein Gewinn erwartet: Paul Jennistrasse Fr. 39’000, Überbauung Ziltenweg Fr. 72’000, Überbauung Kirchweg/Alpenstrasse Fr. 239’000 und Hauptstrasse 64a Fr. 68’000. Beim Burgerhaus ist ein Aufwandüberschuss von Fr. 40’500 budgetiert. Da das Fernheiznetz an die HolzEnergie Safnern AG abgetreten wurde, sind für 2026 keine Budgetzahlen eingesetzt. Auf Grund der hohen Abschreibungen ist im Burgergut ein Aufwandüberschuss von Fr. 208’000 vorgesehen.
Vor den Abschreibungen von Total Fr. 685’900 resultiert ein Gewinn von Fr. 800’700. Nach den Abschreibungen beträgt der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung über alle acht Rechnungen Total Fr. 114’800.

Antrag
Der Burgerrat beantragt der Burgergemeindeversammlung das Budget 2026 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 114’800 zu genehmigen.

Beschluss
Das Budget 2026 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Im Weiteren erläutert die Kassierin in groben Zügen den Finanzplan 2026-2030. In den kommenden Jahren sind keine Investitionen geplant. Das Eigenkapital wird jährlich um den Ertragsüberschuss aus den Jahresrechnungen zunehmen.

4. Wahlen

a) Wiederwahl Präsidentin

Silvia Rihs hat die zweite Amtsperiode als Präsidentin hinter sich. Sie stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wird einstimmig wiedergewählt.

b) Neuwahl Ratsmitglied

Yves Bratschi stellt sich für eine Amtszeit von 4 Jahren zur Verfügung. Da der Vorschlag nicht vermehrt wird, gilt Yves Bratschi als gewählt.

Yves Bratschi stellt sich kurz vor: Er ist 36 Jahre alt, Sohn von Walter und Susanna Bratschi, ledig und selbständiger Unternehmer.

5. Einburgerungen

Nachstehende Personen haben das Gesuchsformular sowie sämtliche Unterlagen gemäss Art. 13 a-e des Einburgerungsreglements eingereicht:

- Hesse Michael, Jhg. 1981 mit seinen Kindern Leonie, Jhg. 2012, Levin, Jhg. 2014 und Livio, Jhg. 2017
- Jordi Alain Thomas, Jhg. 1991 mit Sohn Ben, Jhg. 2025
- Kyburz Gregor, Jhg. 1974 mit seinen Söhnen Leon, Jhg. 2009 und Andre (ohne accent aigu) Jhg. 2011
- Neeser Annalise geborene Dick, Jhg. 1959
- Stuker Mario, Jhg. 1968

Diskussion

keine

Antrag

Der Burgerrat beantragt der Burgergemeindeversammlung der Einburgerung aller fünf Personen sowie der sechs minderjährigen Kinder zu zustimmen.

Die Abstimmungen erfolgen gemäss Einburgerungsreglement schriftlich.

Hesse Michael mit Leonie, Levin und Livio

ausgeteilte Stimmzettel	41
eingesammelte Stimmzettel	41
ungültige Stimmzettel	0
gültige Stimmzettel	41
JA-Stimmen	39
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	1

Beschluss

Die Versammlung stimmt der Einburgerung von Hesse Michael und seinen Kindern Leonie, Levin und Livio mit 39 JA-Stimmen zu.

Jordi Alain Thomas mit Ben

ausgeteilte Stimmzettel	41
eingesammelte Stimmzettel	41
ungültige Stimmzettel	0
gültige Stimmzettel	41
JA-Stimmen	39
Nein-Stimmen	2
Enthaltungen	0

Beschluss

Die Versammlung stimmt der Einburgerung von Jordi Alain Thomas mit Sohn Ben mit 39 JA-Stimmen zu.

Kyburz Gregor mit Leon und Andre

ausgeteilte Stimmzettel	41
eingesammelte Stimmzettel	41
ungültige Stimmzettel	0
gültige Stimmzettel	41
JA-Stimmen	40
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	0

Beschluss
Die Versammlung stimmt der Einburgerung von Kyburz Gregor und seinen Söhnen Leon und Andre mit 40 JA-Stimmen zu.

Neeser Annalise geborene Dick

ausgeteilte Stimmzettel	41
eingesammelte Stimmzettel	41
ungültige Stimmzettel	0
gültige Stimmzettel	41
JA-Stimmen	40
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	0

Beschluss
Die Versammlung stimmt der Einburgerung von Neeser Annalise mit 40 JA-Stimmen zu.

Stuker Mario

ausgeteilte Stimmzettel	41
eingesammelte Stimmzettel	41
ungültige Stimmzettel	0
gültige Stimmzettel	41
JA-Stimmen	39
Nein-Stimmen	2
Enthaltungen	0

Beschluss
Die Versammlung stimmt der Einburgerung von Stuker Mario mit 39 JA-Stimmen zu.

6. Orientierungen

- Ueli Mahni orientiert über den Wald: Für die kommende Holzerei sind 1'400 m^3 angezeichnet, dies entspricht unserem Hiebsatz. Die Holzerei findet im Hubelwald und im Riedrain statt. Im Riedrain faulen Ulmen und Eschen teilweise ab und fallen um. Oberhalb der westlichen Industrie findet eine Durchforstung statt. Rund 2/3 aus der Holzerei und der Durchforstung wird zu Holzschnitzel verarbeitet. Im Talgraben wurden Bäume gesetzt.

- Jan Bratschi orientiert über die Grube: Ende November 2025 wurde in Etappe 4 eine Fläche von rund 2'000 m^2 aufgeforstet. Zur Zeit wird in den Etappen 6 und 7 aufgefüllt. Das Material kommt von Baustellen aus Biel und Pieterlen. Kies wird in Etappe 12 abgebaut und das Restvolumen wird auf ca. 45'000 m^2 Kies geschätzt. Dies wird voraussichtlich bis Ende 2026 ausreichen. Infolge Einsprachen ist die Erweiterung der Kiesgrube nach wie vor hängig.

- Walter Bratschi orientiert über die HolzEnergie Safnern AG: Das Fernwärmenetz wurde im Sommer 2025 fertig erstellt. Die Heizung läuft soweit gut. Auch die erste Kältewelle vom letzten Wochenende mit -5 Grad haben wir gut überstanden und konnten allen Kunden die gewünschte Wärme liefern. Optimierungen und Einstellungen an den Öfen und am Leitungsnetz wird es immer wieder geben. Auch müssen immer wieder Reinigungsarbeiten ausgeführt werden. Für die Heizperiode 2025/2026 liegt Hackholz für rund 4'000 m^3 Holzschnitzel im Wald bereit. Wie bereits an der letzten Versammlung erwähnt wird im Frühling 2026 noch eine letzte Erweiterung der Fernwärmeleitung in der Alpenstrasse vom Feuerwehrmagazin bis zur Kreuzung Am Rain realisiert. Die

Baukosten belaufen sich auf ca. CHF 350'000. Das Baugesuch wurde bereits eingereicht und die Leitung sollte bis August 2026 betriebsbereit sein. Die Bevölkerung von Safnern ist herzlich eingeladen am Samstag, 10. Januar 2026 von 10.00 bis 13.00 Uhr die Weihnachtsbäume zum Hacken zu bringen. Auch der gemütliche Teil soll nicht zu kurz kommen.

7. Verschiedenes

- Therese Salzmann-Hänzi findet unsere Homepage nicht mehr zeitgemäss. Der Rat nimmt dies zur Kenntnis.

- Verabschiedung Rechnungsrevisor und Rechnungsrevisorin
  Konrad Dick war während 32 Jahren (1994-2025) als Rechnungsrevisor und Susanne Rihs während 26 Jahren (2000-2025) als Rechnungsrevisorin für die Burgergemeinde Safnern tätig. Die Präsidentin bedankt sich für den langjährigen Einsatz und die geleistete Arbeit und überreicht die Geschenke.

- Verabschiedung Burgerrat Walter Bratschi
  Walter Bratschi hat während 12 Jahren (2014-2025) tatkräftig im Burgerrat mitgearbeitet und scheidet nun infolge Amtszeitbeschränkung aus. Er war zuständig für die Immobilien der Burgergemeinde Safnern, war von 2014-2020 Verwaltungsrat der Gryfeberg AG, hat sich sehr engagiert beim Aufbau der HolzEnergie Safnern AG und ist und bleibt bis auf weiteres Verwaltungsratspräsident. Die Präsidentin bedankt sich für die geleistete Arbeit zu Gunsten der Burgergemeinde und überreicht ihm ein Geschenk sowie Blumen an seine Gattin.

- Die nächste Burgergemeindeversammlung findet am Freitag, 24. April 2026 um 19.30 Uhr im Burgerhaus statt.

Die Versammlungsteilnehmenden werden auf die Rügepflicht gemäss Artikel 45 des Organisationsreglements aufmerksam gemacht. Verletzungen von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften sind sofort zu melden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen (Kant. Gemeindegesetz Art. 49a Abs. 3).

Schluss der Versammlung: 20.20 Uhr

Die Versammlungsteilnehmer sind herzlich zum Apéro im Burgerkafi und anschliessendem Nachtessen im Burgersaal eingeladen.

Die Präsidentin:	Die Sekretärin/Kassierin:
Silvia Rihs	Susanne Gerber